

Pressemitteilung

Lindhorst Gruppe dankt 500 freiwilligen Helfern für gemeinsame Unterstützung beim Hochwasserschutz

Winsen (Aller) – 5. Januar 2024. In Anbetracht der weiterhin angespannten Hochwasserlage im Landkreis Celle und vor allem in unserer Gemeinde Winsen (Aller) dankt die Lindhorst Gruppe den rund 500 freiwilligen Helfern, die zwischen Weihnachten und Silvester bei der Befüllung und Bereitstellung von 18.000 Sandsäcken (300 Paletten) im Depot von Lindhorst Garten- und Landschaftsbau mit unterstützt haben. Die spontane Hilfsaktion wurde von der Gemeinde, der Feuerwehr und dem THW koordiniert – auch ihnen gilt unser besonderer Dank!

„Es war beeindruckend zu sehen, wie sich in kürzester Zeit so viele Freiwillige aus der Gemeinde zusammengefunden haben, um unermüdlich die dringend benötigten Sandsäcke zu befüllen und zu verladen“, sagt Jürgen Lindhorst jun., Geschäftsführer der Lindhorst Garten- und Landschaftsbau GmbH und ergänzt: „Vom Neunjährigen bis zum Senior waren alle Altersgruppen und ein bunter Querschnitt der Bevölkerung gemeinsam an der erfolgreichen Aktion beteiligt. Die Verpflegung der Helfer wurde durch die Feuerwehr gekonnt koordiniert und wir haben sie gerne gemeinsam mit weiteren in Winsen ansässigen Unternehmen unterstützt. Für uns alle war klar, dass wir unsere Kollegen, Freunde, Kunden und die Bewohner von Winsen in solch einer katastrophalen Situation nicht im Stich lassen.“

Die Lindhorst Gruppe ist selbst nicht von den Auswirkungen des Hochwassers betroffen. Für die Familie Lindhorst ist es aber – wie für glücklicherweise viele andere Winsener Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen auch – selbstverständlich zu helfen, wenn in der Nachbarschaft Not am Mann ist. So wurden über die Lindhorst Gruppe Helferaufrufe gestartet, der Sand für die Sandsäcke wurde gestellt und das Team half mit Radladern und Traktoren bei der Sicherung des städtischen Bauhofes, bei der Einrichtung der Sandfüllvorrichtungen sowie bei der Evakuierung von Anwohnern und Tieren in den Ortsteilen Süd- und Westohe. Auch das Ford-Autohaus Speckhahn konnte mehr als 30 Fahrzeuge im Depot der Lindhorst Gruppe sicher unterstellen und Pferde aus überfluteten Stallungen erhalten bei dem Unternehmen vorübergehend ein Zuhause. Kürzlich halfen Mitarbeiter noch mit Sandsäcken und Fahrzeugen bei der Absicherung des Ortsteils Thören, in dem die französische Feuerwehr einen mobilen Deich errichtet hat.

„Es ist großartig zu sehen, wie unsere Gemeinde zusammensteht und sich unermüdlich gegenseitig hilft und welche Hilfe wir auch von weit Außerhalb erhalten. Allen Unterstützern in dieser schwierigen Lage von Herzen unseren größten Dank“, sagt Dirk Oelmann, Bürgermeister der Gemeinde Winsen (Aller): „Doch auch wenn das Wasser zuletzt leicht

zurückgegangen ist, ist die Gefährdungslage weiterhin hoch und es bleibt nach wie vor wichtig, dass wir auch in den kommenden Tagen noch weiter aufeinander zählen können.“

Bildmaterial



Foto Freiwillige Helfer befüllen Sandsäcke im Depot von Lindhorst Garten- und Landschaftsbau

[...Download hier...](#)

Urheber: Eva Schilling, Lindhorst Gruppe



Foto Mit schwerem Gerät gegen das Hochwasser in Winsen (Aller)

[...Download hier...](#)

Urheber: Marvin Theilmann, Lindhorst Gruppe



Foto 18.000 handgefüllte Sandsäcke wurden auf 300 Paletten verladen

[...Download hier...](#)

Urheber: Eva Schilling, Lindhorst Gruppe



Foto Sandsacklieferung für den mobilen Deichbau durch die französische Feuerwehr

[...Download hier...](#)

Urheber: Steffen Schofer, Lindhorst Gruppe

Pressekontakt

Christoph Wilhelm

T +49 171 56 86 575

E presse@lindhorst-gruppe.de

W www.lindhorst-gruppe.de

Über die Lindhorst Gruppe:

Die in Winsen (Aller) im Landkreis Celle (Niedersachsen) ansässige Unternehmensgruppe ist seit ihrer Gründung 1931 durch Ernst Lindhorst ununterbrochen im Familienbesitz und aktiver Teil der Gemeinde. Seit mittlerweile rund 90 Jahren wird erfolgreich am Ausbau und der Erweiterung der eigenen Geschäftsbereiche gearbeitet.

Als familiengeführtes Unternehmen bietet die Lindhorst Gruppe Dienstleistungen in den Bereichen Landwirtschaft & Erneuerbare Energien (JLW Holding AG), Bau/Immobilien & Seniorenpflege (Aureus Holding GmbH) an.

Kompetenz, Innovation, Dynamik, Nachhaltigkeit, Vertrauen und Fairness sind nur einige Werte, für die die Gruppe steht. Ebenso wichtig ist die Verantwortung gegenüber Gesellschaft und Umwelt. Die Gruppe beschäftigt über 2.000 Mitarbeiter im Bundesgebiet.